

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

VfL Niederwerrn II : TSV Stangenroth
Freitag, 18.03.2022, 19:30 Uhr

VfL Niederwerrn II verliert knapp gegen TSV Stangenroth

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) traf der VfL Niederwerrn II am vergangenen Freitag im 8. Saisonspiel auf den TSV Stangenroth. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Keul / Schmitt. Erwähnenswert war, dass der VfL Niederwerrn II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Doppeln. Full / Scheuring gewannen ihr Spiel gegen Grom / Schmitt überzeugend in drei Sätzen. Da gab es nichts zu rütteln. Trotz Blitzstart verloren Braszus / Heymanns ihr Spiel gegen Keul / Schmitt letztlich mit 1:3. Es dauerte eine Weile, bis Gössmann / Räch ihr 3:2 gegen Schmitt / Schmitt feiern konnten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Anlaufschwierigkeiten musste Roland Full zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Ein Satz reichte nicht, weshalb Christian Scheuring die Partie gegen Frank Keul letztlich mit 1:3 verlor. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Mit nur einem Satzverlust ging Torsten Braszus gegen Markus Schmitt durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen Sieg holte Wilhelm Gössmann beim 11:9, 9:11, 11:6, 11:9 gegen Christoph Grom. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte am Nachbarisch Hajo Heymanns beim 2:3 gegen Günther Schmitt. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Lange mit Christian Schmitt ringen musste Wolfgang Räch, bis er seinen Kontrahenten mit 11:9, 11:8, 5:11, 2:11, 11:7 niedergerungen hatte. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des VfL Niederwerrn II und TSV Stangenroth in die Box. Roland Full konnte Frank Keul in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum Christian Scheuring letztlich auf Lager, um Martin Schmitt final zu gefährden, somit stand es am Ende 4:11, 12:14, 7:11. Zwischenzeitlich konnte Torsten Braszus zwar einen Satz gewinnen, verlor danach das Spiel gegen Christoph Grom aber trotzdem deutlich mit 6:11, 11:5, 8:11, 4:11. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der neue Zwischenstand war 7:5. Trotz Blitzstart verlor Wilhelm Gössmann sein Spiel gegen Markus Schmitt letztlich mit 1:3. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Christian Schmitt konnte Hajo Heymanns anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Wolfgang Räch gegen Günther Schmitt. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Full / Scheuring ihren Gegnern Keul / Schmitt letztlich beim 1:3 nicht gefährlich sein. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 25.03.2022 gegen den Heimatverein Burglauer, während der TSV Stangenroth am 19.03.2022 gegen den TV Poppenlauer II antritt.

Statistik:

VfL Niederwerrn II

Doppel: Full / Scheuring 1:1, Braszus / Heymanns 0:1, Gössmann / Räth 1:0

Einzel: R. Full 2:0, C. Scheuring 0:2, T. Braszus 1:1, W. Gössmann 1:1, H. Heymanns 0:2, W. Räth 1:1

TSV Stangenroth

Doppel: Keul / Schmitt 2:0, Grom / Schmitt 0:1, Schmitt / Schmitt 0:1

Einzel: F. Keul 1:1, M. Schmitt 1:1, C. Grom 1:1, M. Schmitt 1:1, C. Schmitt 1:1, G. Schmitt 2:0